

Ovalit P

Gefüllter Dispersionsklebstoff

EIGENSCHAFTEN

- Gebrauchsfertiger Dispersionsklebstoff
- Strukturausgleichend
- Ideal für Polystyrolplatten
- Optimal für die Flächensanierung mit Renoviervlies
- Pastös: Besonders leicht und zügig zu verarbeiten



EINSATZBEREICHE

Zum Verkleben von:

- Polystyrol-Deckenplatten
- Deckenplatten mit Polystyrol-Rückseite
- Untertapeten aus extrudiertem Polystyrolschaum
- Kork-Untertapeten
- Unterlagstoffe aus glattem Vlies zur Flächensanierung (z.B. Variovlies, Patenvlies, Wallton, Basic-Markulaturvlies, Background-Vlies, Makku-Vlies)
- Klimavlies (z.B. Erfurt KV 600)

TECHNISCHE DATEN

| | |
|--|--|
| Rohstoffbasis: | Weichmacherfrei Kunststoffdispersion |
| Dichte: | 1,65 g/cm³ |
| pH-Wert: | Circa 7 |
| Verarbeitungstemperatur: | Nicht unter +10 Grad verarbeiten, empfohlen +18 Grad |
| Verbrauch: | 500g – 1000g/m² |
| Offene Zeit: | Je nach Untergrund/Umgebung bis zu 25 Minuten |
| Trocknungszeit: | 24 – 48 Stunden Umgebungsbedingt |
| Entflammbarkeit: | Schwerentflammbar (Baustoffklasse DIN 4102-B1) im Verbund mit schwerentflammbaren Polystyrol-Hartschaumplatten und massivem mineralischen Untergrund. Bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-01-532 Überwachung durch das MPA/NRW. |
| Beständigkeit der Klebungen: | Temperaturbeständig bis circa 60 Grad - Feuchtfest, für Außenanwendungen und bei längerer Wasser-einwirkung nicht geeignet. |
| Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: | Diffusionsoffen nach DIN 4108-3, 3.1.4 Sd [m] < 0,5 Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001) |

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise, sowie Erläuterungen für den Heimanwender können unter www.metylan.de abgerufen werden.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, gleichmäßig saugfähig, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein.

Für die Untergrundvorbehandlung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan.

Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Aktiv

Tapetenablöser entfernen. Raue Untergründe mit geeigneten Spachtelmassen glätten.

Schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Universal Grundierung (unpigmentiert) vorbehandeln.

VERARBEITUNG

Zur Erzielung einer definierten Auftragsmenge erfolgt der Klebemittelauftrag mit Hilfe eines geeigneten Zahnsachtels. Um eine vollflächige Verklebung zu erreichen ist die Beschaffenheit des Untergrundes, sowie des zu verklebenden Materials (Flächengewicht, Flexibilität) zu berücksichtigen. Erfolgt der Auftrag mit einem Glätter, oder Airlessgerät ist die Fläche im Anschluss mit einem geeigneten Zahnsachtel durchzuzahnen. Metylan Ovalit P kann mit 5 % Wasser verdünnt und mit einem Streichroller aufgetragen werden. Die Verklebung von Bahnenwaren erfolgt in der Regel lotrecht. Metylan Ovalit P etwas über Bahnenbreite auf den Untergrund auftragen (nicht ablüften lassen, Hautbildung vermeiden), zugeschnittene Bahn auf Stoß ansetzen und mit Tapezierspachtel oder Walze sorgfältig andrücken. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen. Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten. Für die Verklebung von Zierprofilen aus Polystyrol und Polyurethan im Innenbereich empfehlen wir Metylan KS Klebespachtel.

Hinweis – Verkleben von Dekorplatten:

Vor dem Kleben anhand einer Arbeitsskizze die Fläche maßgerecht einteilen, um unterschiedlich breite oder schmale Randstreifen zu vermeiden. Sofern nicht anders vorgegeben kann der Klebemittelauftrag auch auf der Plattenrückseite erfolgen.

Hinweis – Kleben von Unterlagsstoffen aus glattem Vlies auf strukturierten Untergründen:

Zum Ausgleich stärkerer Strukturen kann vor der Verklebung eines Unterlagstoffes aus glattem Vlies eine vollflächige Verspachtelung mit Metylan Ovalit P erforderlich sein. Nach vollständiger Trocknung Metylan Ovalit P erneut mit einem Zahnsachtel (B2/B3) auftragen. Der Auftrag erfolgt etwas über Bahnbreite quer zur Tapezierrichtung auf den Untergrund. Nachfolgend Renoviervlies einlegen und mit Tapezierspachtel oder Glätter andrücken. Nach ausreichender Trocknung kann die sanierte Fläche überarbeitet werden.

Hinweis – Verklebung von Klimavlies:

Bei mittel bis grob strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P etwas über Bahnenbreite auf den Untergrund auftragen. Bei glatten und leicht strukturierten Untergründen Metylan Ovalit TM verwenden.

Hinweis – Verkleben von Untertapeten:

Weist die gerollte Ware einen stärkeren Drall auf, ist es empfehlenswert, das Material vor der Verarbeitung gegenzurollen. Stöße nach Trocknung des Klebers armieren und beispachteln. Dazu eignen sich Dispersionsspachtelmassen.

Hinweis – Überarbeitung von Untertapeten aus Polystyrol:

Untertapeten mit schwach, oder nicht saugfähiger Oberfläche, z.B. Polystyrol sind mit einer Haftbrücke aus verdünntem Metylan Ovalit P (+ 20 % Wasser) zu versehen, um einen sicheren Halt der nachfolgenden Tapezierung zu gewährleisten. Auf Haftbrücke und Armierung kann bei vollflächiger Verklebung eines Renoviervlieses mit Metylan Ovalit VB verzichtet werden.

Hinweis – Überarbeitung glatter Betonflächen:

Für diese stark saugfähigen und sehr glatten Betonflächen hat sich eine Mischung aus 2 Teilen Metylan normal Tapeten-Kleister, Ansatzverhältnis 1: 70, und 1 Teil Metylan Ovalit P Styropor®-Kleber sehr gut bewährt. Diese Grundierung reguliert die Saugfähigkeit und erhöht die Griffbarkeit der glatten Betonoberfläche vor Tapezierarbeiten.

Hinweis - Kleben in Feuchträumen:

Für das Verkleben von Untertapeten in Feuchträumen, z. B. Bad, ist Metylan Ovalit P nicht geeignet. In solchen Fällen Metylan Ovalit S verwenden.

Airless-Verarbeitung:

Wagner HeavyCoat, Klasse: 10 (min. oder höher) z. B. HC 950 E SSP (HD Filter 0 MA), Pistole AG 08, Düsenart Trade Tip 2, Düsengröße 629, Pistolenfilter grün, Einstelldruck (bar) 250, Spritzdruck (bar) 220, Schlauchdurchmesser DN 13 und DN 10, max. Schlauchlänge 32,5 m

Beständigkeit der Klebung:

Temperaturbeständig bis ca. 60 °C. Feuchtfest, für Außenanwendungen und bei längerer Wassereinwirkung nicht geeignet.

Entflammbarkeit:

Schwerentflammbar (Baustoffklasse DIN 4102-B1) im Verbund mit schwerentflammbaren Polystyrol-Hartschaumplatten und massivem mineralischen Untergrund. Bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-01-532 Überwachung durch das MPA/NRW.

REINIGUNG

Klebstoffreste sofort mit feuchtem Schwamm entfernen. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

LAGERUNG

Gebinde gut verschlossen und frostfrei lagern. Das geöffnete Gebinde wieder gut verschließen.

VERPACKUNG

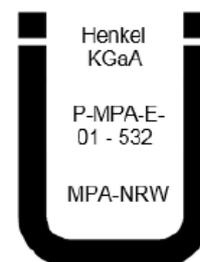
Artikel Kurzzeichen

IP12
IP4
OIP3
OIP2

Gebindegrößen

12 Dosen à 925g
4 Eimer à 4,5 kg
1 Eimer à 7 kg
1 Eimer à 14 kg

CERTIFICATION: TECHNICAL APPROVMENT – FIRE CLASSIFICATION B1)
(Germany: MPA NRW / P-MPA-E-01-532)
Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen,
Marsbruchstraße 186
44287 Dortmund



Baustoffklasse
schwerentflammbar
nach DIN 4102-B1

SICHERHEITSHINWEISE

Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mysds.henkel.com erhältlich.

Informationen für Allergiker unter
Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)



ENTSORGUNGSHINWEIS

Eingetrocknete kleine Mengen können dem Hausmüll/ Gewerbeabfall zugeführt werden. Große Mengen gesondert entsorgen. Leere Verpackung der Wiederverwertung zuführen. Die europäischen Abfallnummern (EAK) können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA Konsumentenklebstoffe Deutschland
Henkelstr. 67 . D-40589 Düsseldorf . Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-6700 (Handwerker)
Tel. +49 (0) 211/ 797-5800 (Heimwerker)
www.metylan.de